
Fahrzeugteil : Fahrwerksfedernsatz mit Federtopf und Dämpfer
Hersteller : Technische Verenfabriek De Merwede B.V., NL-3454 PT De Meern

TEILEGUTACHTEN

über die Vorschriftmäßigkeit eines Fahrzeuges bei bestimmungsgemäßem
Ein- oder Anbau von Fahrzeugteilen gemäß § 19 Abs. 3 Nr. 4 StVZO

Fahrzeugteil : Fahrwerksfedern (geschlossene Federungselemente/
Federtopf) und Dämpfer
(Austausch gegen das serienmäßige Hydragas-Fahrwerk)

Teiletyp : SUPLEX09114VA für Achse 1
SUPLEX09114HA für Achse 2

Teilehersteller : Technische Verenfabriek De Merwede B.V.
Molensteijn 17
NL-3454 PT De Meern

Fahrzeugtyp : RD (Rover MG)

0. Hinweise für den Fahrzeughalter

Unverzügliche Durchführung und Bestätigung der Änderungsabnahme

Durch die vorgenommene Änderung erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs, wenn nicht unverzüglich die gemäß § 19 Abs. 3 StVZO vorgeschriebene Abnahme des Einbaus durchgeführt und bestätigt wird oder festgelegte Auflagen nicht eingehalten werden.

Das Fahrzeug ist unter Vorlage dieses Teilegutachtens unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüflingenieur einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation zur Durchführung und Bestätigung der vorgeschriebenen Abnahme des Einbaus (Änderungsabnahme) vorzuführen.

Wird die in diesem Teilegutachten beschriebene Umrüstung an einem Fahrzeug durchgeführt, welches nicht im Verwendungsbereich unter Ziffer I. aufgeführt ist, so ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr der komplette Prüfumfang einer Ein- oder Anbauprüfung durchzuführen.

Fahrzeugteil : Fahrwerksfedernsatz mit Federtopf und Dämpfer
Hersteller : Technische Verenfabriek De Merwede B.V., NL-3454 PT De Meern

Einhaltung von Auflagen und Hinweisen

Die unter den Ziffern III. und IV. aufgeführten Auflagen und Hinweise sind zu beachten.

Mitführen von Dokumenten

Nach durchgeführter Abnahme ist die ausgestellte Bestätigung der Änderungsabnahme mit den Fahrzeugpapieren mitzuführen und zuständigen Personen auf Verlangen zur Prüfung auszuhändigen. Dies entfällt nach erfolgter Berichtigung der Fahrzeugpapiere.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere

Die Berichtigung der Fahrzeugpapiere (Zulassungsbescheinigungen) durch die zuständige Zulassungsbehörde ist durch den Fahrzeughalter entsprechend der Festlegung in der Bestätigung der Änderungsabnahme zu beantragen.

Weitere Festlegungen sind ebenfalls der Bestätigung der Änderungsabnahme zu entnehmen.

I. Verwendungsbereich

Der Federnsatz als Austausch gegen das serienmäßige Hydragas-Fahrwerk ist unter Beachtung der aufgeführten Auflagen und Hinweise für folgende Fahrzeuge zulässig:

Hersteller	Fz-Typ	Handelsbezeichn.	Typgenehmig.	Varianten/Versionen
Rover	RD	Rover MG	e1*93/81*0017*..	Zuordnung der Fahrwerksfedern zu den Fahrzeugvarianten/-versionen siehe unter Ziffer II.

Fahrzeugteil : Fahrwerksfedernsatz mit Federtopf und Dämpfer
Hersteller : Technische Verenfabriek De Merwede B.V., NL-3454 PT De Meern

II. Beschreibung des Teils/Änderungsumfangs

	Vorderachse
Federn (Anzahl)	2
Kennzeichnung	SUPLEX09114VA
	farbiger Aufdruck auf dem Federtopf
Funktion	Tragfeder
Oberflächenschutz	EPS-Pulverbeschichtet
Drahtdurchmesser d (mm)	11,5
Gesamtwindungszahl i_g	10,6
Länge unbelastet L_0 (mm)	196
Außendurchmesser D_a (mm)	61
Federform	Zylinder, Ende(n) eingezogen
Federkennlinie	linear
Federwegbegrenzer	Serie
Zuordnung	nur Fahrzeuge mit serienmäßigem Hydragas-Fahrwerk zulässige Achslast bis 600 kg
Federtopf	jede Feder ist in einem Federtopf eingebaut und wird darin geführt; der Federtopf wird an jedem Rad anstelle des serienmäßig vorhandenen Hydragas-Elements verbaut
Oberflächenschutz	EPS-Pulverbeschichtet
Durchmesser d (mm)	122
Länge (mm)	225
Kennzeichnung	MGF FRONT 80155
Dämpfer	ohne Dämpfungseinstellung; entspricht in den Abmessungen und der Funktion den Seriendämpfern
Kennzeichnung	MGF FRONT 80155

Fahrzeugteil : Fahrwerksfedernsatz mit Federtopf und Dämpfer
Hersteller : Technische Verenfabriek De Merwede B.V., NL-3454 PT De Meern

	Hinterachse
Federn (Anzahl)	2
Kennzeichnung	SUPLEX09114HA
	farbiger Aufdruck auf dem Federtopf
Funktion	Tragfeder
Oberflächenschutz	EPS-Pulverbeschichtet
Drahtdurchmesser d (mm)	12,5
Gesamtwindungszahl i_g	10,3
Länge unbelastet L_0 (mm)	196
Außendurchmesser D_a (mm)	61
Federform	Zylinder, Ende(n) eingezogen
Federkennlinie	linear
Federwegbegrenzer	Serie
Zuordnung	nur Fahrzeuge mit serienmäßigem Hydragas-Fahrwerk zulässige Achslast bis 740 kg
Federtopf	jede Feder ist in einem Federtopf eingebaut und wird darin geführt; der Federtopf wird an jedem Rad anstelle des serienmäßig vorhandenen Hydragas-Elements verbaut
Oberflächenschutz	EPS-Pulverbeschichtet
Durchmesser d (mm)	122
Länge (mm)	225
Kennzeichnung	MGF REAR 80155
Dämpfer	ohne Dämpfungseinstellung; entspricht in den Abmessungen und der Funktion den Seriendämpfern
Kennzeichnung	MGF REAR 80155

III. Hinweise zur Kombinierbarkeit mit weiteren Änderungen

Die Änderung gemäß dem vorliegenden Teilegutachten gilt nur für ansonsten serienmäßige Fahrzeuge. Werden mehrere Änderungen, die sich in ihrer Kombination gegenseitig so beeinflussen, dass eine Gefährdung zu erwarten ist, zeitgleich oder zeitlich versetzt vorgenommen, so erlischt die Betriebserlaubnis des Fahrzeugs. In diesem Fall ist eine Begutachtung durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen (aaS/aaSmT) für den Kraftfahrzeugverkehr erforderlich.

Fahrzeugteil : Fahrwerksfedernsatz mit Federtopf und Dämpfer
Hersteller : Technische Verenfabriek De Merwede B.V., NL-3454 PT De Meern

IV. Auflagen und Hinweise

für den Hersteller/Einbaubetrieb, zum Anbau, für die Änderungsabnahme und für den Fahrzeughalter (siehe Ziffer 0.)

- 1) Das vorliegende Teilegutachten gilt auch für Fahrzeuge, die auf Grund von Erweiterungen zu der/den angeführten Genehmigung/en (bzw. Anpassungen an den aktuellen Richtlinienstand) gefertigt werden, sofern diese Fahrzeuge in allen Bereichen, die für den Austausch relevant sind, technisch unverändert bleiben.
- 2) Der Einbau der Fahrwerksfedern muss gemäß der Reparaturanleitung des Fahrzeugherstellers in Verbindung mit der Montageanleitung des Teileherstellers durch einen Fachbetrieb durchgeführt werden.
- 3) Die Kinematik der Radaufhängung und Lenkung (z. B. Vorspur, Sturz, Spreizung, Nachlauf) ist nach der Umrüstung auf Einhaltung der vom Fahrzeughersteller angegebenen Sollwerte des serienmäßigen Fahrzeugs zu überprüfen und gegebenenfalls einzustellen. Das Mess-/Einstellprotokoll ist bei der Änderungsabnahme vorzulegen.
- 4) Nach der Umrüstung ist die Einstellung der Scheinwerfer zu überprüfen und erforderlichenfalls zu korrigieren.
- 5) Es bestehen keine technischen Bedenken gegen die Verwendung aller serienmäßigen Rad-/Reifenkombinationen.
Es bestehen weiterhin keine technischen Bedenken gegen die Verwendung von Sonder-Rad-/Reifenkombinationen, wenn folgende Bedingungen eingehalten sind: Es liegen besondere Teilegutachten bzw. Allgemeine Betriebserlaubnisse für die entsprechende Rad/Reifenkombination vor und die jeweils erforderlichen Auflagen bis auf die nachfolgende Ausnahme sind eingehalten. Werden besondere Federwegbegrenzer aufgrund von Auflagen in diesen Räder Gutachten vorgeschrieben, so muss die Kennlinie der Achsfederung neu ermittelt und bewertet werden (Prüfung nach § 21 StVZO).
- 6) Bei Fahrzeugen mit lastabhängiger Bremskraftregelung an der Hinterachse ist der Bremskraftregler nach der Umrüstung auf die vom Fahrzeughersteller angegebenen Sollwerte zu überprüfen und gegebenenfalls einzustellen.
Die durchgeführte Einstellung ist zu bestätigen.

Berichtigung der Fahrzeugpapiere

Die folgenden Angaben werden für eine Eintragung in die Bestätigung der Änderungsabnahme nach dem Einbau der Fahrzeugteile beispielhaft vorgeschlagen:

Feld		
22	Bemerkungen	Sonderfahrwerksfedern mit Federtopf und Dämpfer der Fa. Technische Verenfabriek De Merwede B.V., Kennzeichnung Federn vorn / hinten: SUPLEX09114VA / SUPLEX09114HA in Verbindung mit Stoßdämpfer, Kennzeichnung vorn / hinten: MGF FRONT 80155 / MGF REAR 80155 *

Fahrzeugteil : Fahrwerksfedernsatz mit Federtopf und Dämpfer
Hersteller : Technische Verenfabriek De Merwede B.V., NL-3454 PT De Meern

V. Prüfgrundlagen und Prüfergebnisse

Das Versuchsfahrzeug und die Fahrwerksteile wurden einer Prüfung gemäß den Prüfbedingungen über Fahrwerkstiefer/ -höherlegungen des VdTÜV Merkblattes 751, Anhang II, Stand 08/2008, unterzogen.
Die Prüfbedingungen wurden erfüllt.

VI. Anlagen

Suplex MGF Suspension Kit, Stand 03.06.2014

VII. Schlussbescheinigung

Es wird bescheinigt, dass die im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeuge mit den beschriebenen Teilen insoweit den heute gültigen Vorschriften der StVZO sowie den hierzu vom Bundesminister für Verkehr erlassenen heute gültigen Anweisungen und Richtlinien entsprechen.

Der Hersteller unterhält ein Qualitätsmanagement-System (Registrier-Nr.: 49 02 0230805).

Dieses Teilegutachten darf nur vom Hersteller und nur in vollem Wortlaut vervielfältigt und weitergegeben werden. Eine auszugsweise Vervielfältigung und Veröffentlichung ist nur nach schriftlicher Genehmigung des Instituts für Fahrzeugtechnik und Mobilität zulässig.

Das Teilegutachten verliert seine Gültigkeit

- bei technischen Änderungen der Fahrzeuge, durch die die Ausrüstung mit den in diesem Teilegutachten beschriebenen Teilen beeinflusst werden kann,
- bei technischen Änderungen der Umrüstteile sowie
- bei Änderung der maßgeblichen gesetzlichen Grundlagen.

TÜV NORD Mobilität GmbH & Co. KG
IFM - Institut für Fahrzeugtechnik und Mobilität
Adlerstr. 7, 45307 Essen

Akkreditiert nach: DIN EN ISO/IEC 17025: D-PL-11109-01-00

Hannover, den 15.12.2014
IFM/925/Bb



Obering. Dipl.-Ing. K.-D. Barbknecht